



# Parzival-Post

Dezember 2024

## Liebe Freundinnen und Freunde der Parzival-Schule,

es ist wieder Zeit, gemeinsam auf das zurückliegende Jahr zu blicken. Wir durften in unserem Schulleben 2024 ein paar ganz besonders schöne Dinge erleben, die wir hier gerne noch einmal mit Ihnen teilen möchten.

### ZWEI PLUS EINS MACHT VIER!

Mitte Januar zog ein wunderschönes neues Schaf bei uns ein. Gerade einmal zehn Monate jung und sehr sportlich, wies es uns umgehend und hilfsbereit auf eine Schwachstelle der Umzäunung hin. Daher übrigens auch ihr Name, „Charlotte“, der sich vom lateinischen „Carolus“ ableitet und „die Tüchtige, die Freie“ bedeutet. Auch im Stall sorgte Charlotte bei ihren Zieh-Tanten Benno und Flocke für reichlich frischen Wind. Diese Beiden haben sich vermutlich drei Wochen später ebenso verwundert die Augen gerieben wie wir. Denn an einem verschneiten Februar-Samstag brachte das junge Schaf ein Überraschungs-Lämmchen zur Welt! Unsere entzückende kleine „Schnuppe“ entwickelt sich seither prächtig und ist mittlerweile zu einer selbstbewussten jungen Dame herangewachsen. Kein Wunder, bei den starken Vorbildern im Stall ;-).



### ZWEI MAL PARZIVAL-ALAAF!

Los ging's im Februar mit ausschweifenden Karnevalsfeierlichkeiten, denn wir feierten 2024 kurzerhand zwei Mal: Schon am Mittwoch überraschte uns hoher und fröhlicher Besuch aus Alsdorf. Das Kinderprinzenpaar Leonie und Christian Biedebach rockte mitsamt Gefol-

ge unsere Mensa und wurde von allen Schulkamerad\*innen lautstark gefeiert. Am Donnerstag folgte dann der Höhepunkt des Parzival-Karnevals: die große Fettdonnerstags-Sause!

Zu Beginn musste ein Clown einem etwas mürrischen Schornsteinfeger erklären, was Karneval überhaupt ist ... aber DANN: Der Schornsteinfeger kaum noch zu halten, der Clown im Konfetti-Rausch, und die Menge feierte in diesem Jahr gleich zwei Tollitäten-Paare:



Neben dem Schüler\*innen-Prinzenpaar gab es diesmal auch ein Überraschungs-Lehrer\*innen-Königspaar!



### TANZEN, TANZEN, TANZEN!

Dass die gesamte Parzival-Schule gerne das Tanzbein schwingt, dürfte mittlerweile hinreichend bekannt sein. In diesem Jahr wurde aber besonders viel und besonders vielfältig getanzt: Im Februar gab es einen tollen HipHop-Workshop mit Redo. Dabei durften wir zwei Stunden lang Hip-Hop-Moves lernen, sowohl Figuren auf dem Boden als auch im Stehen. Redo ist ein sympathischer junger Mann, der trotz seiner Körperbehinderung (verkürzter Arm und verkürztes Bein) ein professioneller Tänzer geworden ist. Sein Motto ist: „Keine Ausreden, Keine Grenzen!“. Er ermutigte uns, trotz schwieriger Lebensumstände Träume niemals aufzugeben und sich nicht einschränken zu lassen.

Das ganze Schuljahr über wurde außerdem so richtig "geschwoft": Die Oberstufe der Parzival-Schule übte sich gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Freien Waldorfschule einmal pro Woche im klassischen Paartanz: Eins-zwei-Cha-Cha-Cha! Und seit November kommt einmal im Monat eine Gruppe der Mittelstufe zusammen, um gemeinsam mit Profis vom CulturBazar zu tanzen.



Im Mai schließlich folgte der tänzerische Höhepunkt des Jahres: Zum dritten Mal besuchte uns Jordy Dik mit seinem Team. Die Woche war intensiv, sehr emotional, wunderschön und überaus erfolgreich: Zwei voll besetzte Vorstellungen im Space des Ludwig-Forums waren der krönende Abschluss eines großartigen Projekts. Obwohl: Schluss war damit doch noch nicht, denn das Projekt ging noch auf eine Mini-Tournee - ein Auftritt beim Rampenfieber-Festival und eine Vorstellung des Projekts beim Aktionstag des Dachverbands Tanz Deutschland in Berlin standen noch auf dem Programm. Einmal mehr wurde das Projekt möglich gemacht durch die Stiftung Golf & Humor, die Sparkassen Stiftung Aachen, NetAachen, die STA-WAG und viele private Spenderinnen und Spender. Im Mai 2025 wird das inklusive Projekt in die vierte Runde gehen. Und eine ganz besondere tänzerische Überraschung steckt darüber hinaus schon in den Tanzbeinen für 2025. Wir können es kaum erwarten!

### KLASSENSPIEL UND ABSCHIED

Die 12. Klasse hatte ein wunderbares Klassenspiel als Abschiedsgeschenk für uns im Gepäck: Die Verwechslungskomödie "Kinder, Kinder - Das Treffen auf Sylt" um den Aachener Tuchfabrikanten Herbert König sorgte für ein begeistertes Publikum! Der Abschied von dieser tollen Klasse fiel - wie in jedem Jahr - besonders schwer.



### DIE NEUEN!

Mit großer Freude haben wir sechs Erstklässler\*innen sowie ihre Familien in unsere Gemeinschaft aufgenommen. Mittlerweile haben wir einander schon richtig gut kennengelernt, und es fühlt sich so an, als wären die „Neuen“ schon immer ein Teil unserer Schule.

### DAS SOMMERFEST

Kurz vor Sommerschluss gab es ein wunderschönes Fest für alle: Unser Elternforum hatte eingeladen, und alle sind gekommen. Es gab Blumenkränze, viele Leckereien, gemütliches Stockbrot Rösten und schöne Begegnungen und Gespräche, für die im Schulalltag nicht immer Zeit ist. Ein herzliches Dankeschön an das Elternforum!



Und dann stürmte der Herbst an uns vorbei: Gefühlt haben wir uns nur kurz umgeschaut, und schon wurde das Adventsgärtlein aufgebaut. Mit dem Gang durch die Tannenspirale haben wir unser Jahr besinnlich und fröhlich abgeschlossen. Jetzt blicken wir voller Vorfreude auf das Weihnachtsfest und all die gemeinsamen Erlebnisse, die das neue Jahr für uns bereithält.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr. Andrea Claessen, Elisabeth Kittel-Bühner, Helma Leon, Gabi Lukomski und Michael Vilz für das Spenden-Organ.

**Parzival-Schule Aachen**

Tel.: +49 241 55 96 943

Mail: sekretariat@parzival.schule

www.parzival-schule-aachen.de

**Sparkasse Aachen**

IBAN DE47 3905 0000 0036 0233 07 | BIC AACSD33XXX



Parzival-Schule Aachen